



SITZUNGSVORLAGE

Nr. **1 8 - V - 5 1 - 0 0 3 0**

(Jahr - V - Amt - Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) VII

Anpassung der Pauschalen für Elterninitiativen an die Erfordernisse der neuen Wiesbadener Angebots- und Beitragsstruktur

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent

Manjura

Stadtrat

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz

Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: -5.073.467,51
 in %: -1,60

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: _____
 in %: _____

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperre, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
	x	2018	Erhöhung Zuschüsse Elterninitiativen im Bereich Ü3	905.860	0	905.860	103315	785990	51 Elterninitiativen Elementar ganztags Wiesbaden
Summe einmalige Kosten:				905.860	0	905.860			

	x	2019	Erhöhung Zuschüsse Elterninitiativen im Bereich Ü3	905.860	0	905.860	103315	785990	51 Elterninitiativen Elementar ganztags Wiesbaden
Summe Folgekosten:				905.860	0	905.860			

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Viele Elternvereine und andere kleine Träger von Kindertagesstätten erhalten eine pauschale Förderung zur Finanzierung ihrer Kita-Angebote. Auf diese Weise werden rund 20 % der in Wiesbaden angebotenen Plätze in Wiesbaden finanziert. Nach der bereits erfolgten Erhöhung der Pauschalen für den u3-Bereich soll nun eine Verbesserung der Förderung des Elementarbereichs erfolgen. Gleichzeitig muss dabei die Förderung nach der neuen Wiesbadener Kitastruktur erfolgen. Die hierfür notwendigen Mittel wurden im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung beantragt und bereitgestellt.

Anlagen: 1. Pauschalzuschüsse für Elternvereine und -initiativen und andere Träger ab 01.01.2018
2. Berechnung der finanziellen Auswirkungen

C Beschlussvorschlag:

1. Es wird zur Kenntnis genommen:

- 1.1 Kindertagesstätten, die von Elternvereinen und -initiativen betrieben werden, erhalten zur Finanzierung der Betriebskosten eine Pauschale, die jedoch nicht die gesamten Kosten abdeckt. Die Elternbeiträge, welche ebenfalls der Deckung der Betriebskosten dienen, liegen deshalb bisher in der Regel über den städtischen Beiträgen.
- 1.2 Die letzte Erhöhung der Pauschalen für den Bereich der Elementarbetreuung erfolgte zum 01.08.2012.
- 1.3 Durch die Veränderung des Wiesbadener Regelangebotes durch die Schaffung zusätzlicher Betreuungsangebote (z.B. $\frac{3}{4}$ -Platz und einheitlicher Öffnungszeiten von 9,5 Stunden) sowie der Teilnahme am Landesprogramm zur sechsständigen Freistellung der Elternbeiträge im Elementarbereich müssen nun - nach der bereits im letzten Jahr erfolgten Erhöhung im u3-Bereich - auch die Pauschalen im Elementarbereich an die neuen Gegebenheiten angepasst werden. Dies wird voraussichtlich zu einer Angleichung der Beiträge an die städtische Beitragsstruktur führen.
- 1.4 Weiterhin wird die Mietkostenpauschale aufgrund der deutlich steigenden Mieten im Stadtraum Wiesbaden moderat angehoben. Deshalb können künftig Mieten bis zu einer Höhe von 11.600 EUR je Gruppe/Jahr bezuschusst werden (bisher 11.090 EUR).
- 1.5 Ebenfalls angehoben werden muss die Pauschale für eingruppige Einrichtungen, weil hier Kostenfaktoren und Einnahmesituation in einem besonders ungünstigen Verhältnis stehen.
- 1.6 Um die Träger, die rund 20% der in Wiesbaden angebotenen Kitaplätze bereitstellen, zukunftsfähig zu machen und die Belastung der Eltern in diesen Einrichtungen nicht zu erhöhen, müssen die Pauschalen entsprechend angepasst werden.
- 1.7 Die Mittel hierfür wurden bereits in die letzten Haushaltsberatungen eingebracht und wurden durch den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung dem Budget des Dez VII zugesetzt.

2. Es wird beschlossen:

- 2.1 Die Pauschalzuschüsse für Elternvereine und -initiativen und andere Träger dieser Finanzierungsart werden rückwirkend zum 01.01.2018 gemäß der Anlagen 1 und 2 um insgesamt 905.860 € pro Jahr erhöht.
- 2.2 Die Mittel für 2018 und für 2019 in Höhe von jeweils 905.860 € stehen im Budget des Dezernates VII/Amt 51 bei IA 103315/785990 zur Verfügung.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Kindertagesstätten, die von Elternvereinen und -initiativen und anderen Trägern betrieben werden, tragen erheblich zur Trägervielfalt in Wiesbaden bei und sichern den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz. Mit der Erhöhung der Pauschalen wird dem Antrag der Mitinitiative e.V. nach einer Erhöhung der Pauschalen im Elementarbereich Rechnung getragen.

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, 19.07.2018

Abteilung
5102

Scheffler (3216/Sr)

51.4 dezentrale
Steuerungsunterstützung
(4261/bu)

Manjura
Stadtrat